

Tourismus boomt in Hoa Binh: 1,7 Millionen Besucher im ersten Quartal!

Hoa Binh verzeichnet 2025 fast 1,7 Millionen Touristen und setzt auf nachhaltigen Wachstum durch Eco- und Gemeinschaftstourismus.



Hoa Binh, Vietnam - Die Tourismusbranche in der Provinz Hoa Binh in Vietnam erlebt einen bemerkenswerten Aufschwung. In den ersten drei Monaten des Jahres 2025 verzeichnete die Region fast 1,7 Millionen Besucher, darunter rund 236.000 internationale Touristen, was für das Wachstum des Sektors spricht. Diese Entwicklung wird durch eine Reihe von Maßnahmen gefördert, darunter Werbung, digitale Transformation und die Nutzung der kulturellen sowie natürlichen Stärken. Laut [Vietnam.vn](https://vietnam.vn) betrugen die Gesamteinnahmen aus Tourismusaktivitäten 1.690 Milliarden VND, was einem Anstieg von 6,3 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Die Provinz Hoa Binh bietet eine Vielzahl von attraktiven Touristenattraktionen, darunter der Thac-Bo-Tempel, der am malerischen Hoa-Binh-See liegt, sowie der Heritage Park der vietnamesischen Wissenschaftler in Bac Phong, bekannt für seine 50.000 Sonnenblumen und Einrichtungen wie eine Liebesbrücke und ein Schmetterlingshaus. Das Mai Chau Hideaway, ein beliebtes Resort während der Feiertage, und die kulturellen Veranstaltungen in den Muong-Dörfern runden das Angebot ab.

Gemeinschaftstourismus und nachhaltige Entwicklung

Die Provinz hat sich gezielt auf den Aufbau von Gemeinschaftstourismus konzentriert, insbesondere in Dörfern wie Hien Luong, wo das lokale Angebot an Homestays floriert. Dinh Nhu Hue, ein Einwohner von Ke Hamlet, bietet seit über einem Jahrzehnt Homestay-Dienste an und erzielt monatliche Einnahmen zwischen 1.200 und 1.600 USD. Dieses Modell wird von vielen anderen Haushalten in der Region übernommen, was zu einer Verbesserung der Lebensstandards beigetragen hat. Ergänzend dazu unterstützt die internationale NGO Action on Poverty lokale Unternehmer wie Luong Thi Thao durch Kredite

und Schulungen, damit sie ihre Tourismusservices erfolgreich ausbauen können, so **VOV World**.

Das Wachstum des Tourismus geht Hand in Hand mit Umwelt- und Naturschutz. Die Bemühungen zur Aufforstung haben zu einer schnellen Regeneration der Wälder geführt, und die Integration von Fischzucht mit touristischen Aktivitäten hat ebenfalls zugenommen. Der Hoa Binh Lake National Tourism Area, die seit 2016 genehmigt wurde, verfolgt Ziele in den Bereichen Ökotourismus, Gemeinschaftstourismus sowie Sport- und Kulturangebote.

Infrastruktur und zukünftige Ziele

Um den wachsenden Tourismus zu unterstützen, verbessert Hoa Binh kontinuierlich seine Verkehrsinfrastruktur und zieht Investitionen für eine nachhaltige Entwicklung an. Im ersten Halbjahr 2025 wurden bereits 2,6 Millionen Touristen empfangen, darunter 260.000 Ausländer, was einem Anstieg von 9,9 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Die Provinz hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2025 insgesamt 4,9 Millionen Besucher zu begrüßen und die Infrastruktur so zu gestalten, dass sie bis 2030 7,3 Millionen Touristen bewältigen kann.

Der Mix aus Gemeinschaftstourismus, Resorttourismus, traditionellen Handwerksdörfern sowie kulturellen und sportlichen Aktivitäten zeigt das Engagement von Hoa Binh, sich als Schlüsselregion im vietnamesischen Tourismussektor zu etablieren. Die Aktivitäten sind vielfältig und reichen von der Förderung von kulinarischen Erlebnissen bis hin zur Gesundheitsversorgung in den Resorts. Hoa Binh wurde kürzlich von einem amerikanischen Magazin als das attraktivste Reiseziel der Welt im Jahr 2024 ausgezeichnet, was die positive Entwicklung der Region unterstreicht.

Ort	Hoa Binh, Vietnam
Quellen	• www.vietnam.vn • vovworld.vn

Besuchen Sie uns auf: eine-reise.de